

## Checkliste für das Krankenpflegepraktikum

### Vorwort

Das Krankenpflegepraktikum dient dem Erwerb eines grundlegenden Verständnisses der Arbeit von Pflegefachpersonen und des Stationsablaufes in einer Klinik. Im Rahmen dieses Praktikums haben die Medizinstudierenden die Gelegenheit, die Stationsabläufe abseits von ärztlicher Tätigkeit – aus einer anderen Perspektive – besser kennenzulernen. Pflegerisches Handeln zielt auf die Wiederherstellung, Erhaltung und Förderung von Selbstständigkeit in der Lebensführung. Die Pflege ergänzt die kurativmedizinische Versorgung, da sie Krankheiten nicht zu heilen versucht, sondern bei der Bewältigung der individuellen Folgen von Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit unterstützt. Aufgabe von Pflegefachpersonen ist es, auch unabhängig von der vorliegenden Erkrankung, Patienten in allen Aktivitäten und Verrichtungen des täglichen Lebens zu unterstützen. Dadurch erhalten die Pflegefachpersonen häufig einen längeren und persönlichen Kontakt zum Patienten, der oft eine andere Qualität besitzt als die Arzt-Patienten-Beziehung. Als Pflegepraktikant bietet sich die Möglichkeit, diesen Kontakt aus nächster Nähe zu erfahren und den Pflegeprozess aktiv mitzugestalten.



Das Krankenpflegepraktikum stellt eine einmalige Möglichkeit dar, die größte und für ärztliches Tun bedeutende Berufsgruppe des Krankenhauses und deren Aufgabenspektrum kennenzulernen. Des Weiteren erhält der Praktikant Einblicke in aktuelle Probleme des Pflegeberufes, die immer wieder politisch und medial diskutiert werden. Zusätzlich soll das Praktikum einen Kontakt zu allen anderen Berufsgruppen wie Reinigungspersonal, Physiotherapie und medizinisch-technischen Assistenten ermöglichen und ein Bewusstsein für deren Bedeutsamkeit vermitteln.

Das übergeordnete Ziel des Krankenpflegepraktikums sollte also sein, die Arbeitsfelder der Pflegefachpersonen und den Stationsablauf gut kennenzulernen, um in der späteren ärztlichen Tätigkeit den Stellenwert und die Herausforderungen aller am Stationsablauf Beteiligten angemessen zu berücksichtigen und zu würdigen sowie die Teamarbeit zu fördern.

Zu diesen wichtigen Inhalten ist in der Approbationsordnung für Ärzte nichts zu lesen. Hier werden lediglich die Dauer – drei Monate – und der Zweck des Krankenpflegepraktikums – Einführung in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses sowie in die üblichen Verrichtungen der Krankenpflege – geregelt sowie die Tätigkeiten der Medizinstudierenden aufgeführt, die auf das Pflegepraktikum angerechnet werden können.

In § 6 der Approbationsordnung für Ärzte heißt es entsprechend zum Krankenpflegepraktikum:

- (1) *Der dreimonatige Krankenpflagedienst (§ 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3) ist vor Beginn des Studiums oder während der unterrichtsfreien Zeiten des Studiums vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung in einem Krankenhaus oder einer Rehabilitationseinrichtung mit einem vergleichbaren Pflegeaufwand abzuleisten. Er hat den Zweck, den Studienanwärter oder Studierenden in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses einzuführen und ihn mit den üblichen Verrichtungen der Krankenpflege vertraut zu machen. Der Krankenpflagedienst kann in drei Abschnitten zu jeweils einem Monat abgeleistet werden.*

Um einen stärkeren Fokus auf die Inhalte des Krankenpflegepraktikums zu legen, hat der Ausschuss „Medizinstudierende im Hartmannbund“ bereits im Jahr 2009 eine Checkliste verfasst, die nun aktualisiert und mit dem Deutschen Pflegerat abgestimmt wurde. Die Checkliste umfasst alle Tätigkeiten, die im Wesentlichen während des Krankenpflegepraktikums gelehrt, gelernt beziehungsweise übernommen werden sollten.

Aufgeteilt in die Kategorien

- 1. Allgemeines,**
- 2. Allgemeine Pflege,**
- 3. Spezielle Pflege,**
- 4. Ambulante Pflege,**
- 5. Pflegephänomene/ Erkrankungen sehen**

können Krankenpflegepraktikanten schnell und unkompliziert angeben, in welche Aufgaben der Pflege sie bereits Einblicke erhalten haben und welche noch nicht eingesehen wurden bzw. durchgeführt werden konnten. Auch der Deutsche Pflegerat hatte sich im Januar 2009 für die Eignung der Hartmannbund-Checkliste während des Krankenpflegepraktikums ausgesprochen. Bei der Erstellung der aktuellen Checkliste unterstützte der Deutsche Pflegerat ganz aktiv. Dafür möchten wir an dieser Stelle danken.

Die Checkliste hat reinen Empfehlungscharakter. Sie dient zur Orientierung und ist sowohl für den Krankenpflegepraktikanten als auch für den entsprechenden Ausbilder (Anleitungen sollten idealerweise durch dreijährig examiniertes Pflegepersonal erfolgen) nicht verpflichtend. Die Checkliste kann dabei nicht nur den Medizinstudierenden selbst, sondern auch den Universitäten als Anleitung dienen. Diese sollten den Kliniken und Rehabilitationseinrichtungen, in denen laut Approbationsordnung aktuell ein Krankenpflegepraktikum absolviert werden darf, eine solche Checkliste mit an die Hand geben.

Berlin, Mai 2017

Erarbeitet vom Ausschuss „Medizinstudierende im Hartmannbund“

**Allgemeines**

	Wurde mir erklärt.	Habe ich kennengelernt	Habe dran teilgenommen/ unter Anleitung gemacht
Stationen und Funktionsbereiche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Klingelanlage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Standort von Notfallkoffer und Feuerlöscher	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verhalten im Notfall	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Krankmeldung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Aufgaben in verschiedenen Schichten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Kompetenzen der einzelnen Berufsgruppen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Dokumentationssystem	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Patiententransport/ Wegedienst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Standards/ Leitlinien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Teilnahme an der Visite	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausarbeitung der Visite	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Interdisziplinäre Fallbesprechung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Dienstübergabe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berufsbilder in der Pflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Pflegeprozess: Pflegeanamnese und -planung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Aufnahme- und Entlass-Management	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Bedeutung der Hygiene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Hygieneplan	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Hygienische Händedesinfektion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Steckdecken, Urinflasche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Umgang mit Ausscheidungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit der Beckenspüle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Desinfektion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Schmutzwäsche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Allgemeine Pflege

	Wurde mir erklärt.	Habe ich kennengelernt	Habe dran teilgenommen/ unter Anleitung gemacht
Krankenbeobachtung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen: Hautturgor	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen: Hautbeschaffenheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen: Hautfarbe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ganzkörperwaschung (unkomplizierter Patient)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
An- und Auskleiden von Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen: Mundregion/ Mundhöhle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mundpflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zahnpflege/ Prothesenpflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beurteilung von Schmerzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Temperaturmessung axillär	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Temperaturmessung rektal	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Temperaturmessung im Ohr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pulsmessung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Blutdruckmessung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beurteilung der Atmung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Messung des Blutzuckers	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Versorgen eines Patienten mit Urinflasche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgen eines Patienten mit Steckdecken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgen eines Patienten mit Toilettenstuhl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versorgen eines Patienten mit Inkontinenzhilfsmitteln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betten richten bei bettlägerigen Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betten richten bei mobilen Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rückenschonendes Arbeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kinästhetik	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten/ Beurteilen von Haltung und Bewegung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lagewechsel im Bett	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seitenlagerung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Druckentlastende Lagerung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufsetzen eines Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufstehen mit einem Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit dem Rollstuhl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Essen vorbereiten und anreichen beim unproblematischen Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen von Harn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen von Stuhl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen von Sputum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen von Erbrochenem	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beobachten und Beurteilen von Schweiß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Körpergewicht ermitteln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Körpermaße ermitteln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
BMI errechnen und einordnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bewusstsein überprüfen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Bettgitter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Fixierungshilfsmitteln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lagerungsplan Dekubitusprophylaxe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anti-Thrombose-Strümpfe auswählen und anziehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Spezielle Pflege

	Wurde mir erklärt.	Habe ich kennengelernt	Habe dran teilgenommen/ unter Anleitung gemacht
Sauerstoff-Gabe mit Maske	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauerstoff-Gabe mit Brille	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sauerstoff-Gabe mit Nasensonde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Darkeinlauf/ Klistiere	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Legen von transurethralem Blasenkatheter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Injektionen + Punktionen: Vorbereiten des Patienten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Injektionen und Punktionen: Richten des Materials	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Injektionen: Aufziehen des Medikaments	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
s.c.-Injektion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
i.m./ i.v.-Injektion, Punktion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kapilläre Blutentnahme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Venöse Blutentnahme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Infusion: Vorbereiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Infusion: Richten des Materials	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Infusion: Überwachen und Wechsel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Richten von Medikamenten (enteral)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Applikation von Medikamenten (oral)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Applikation von Medikamenten (s.l.)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Applikation von Medikamenten (lokal)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Applikation von Medikamenten (rektal)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überprüfen der Haltbarkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5-R-Regel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Betäubungsmitteln	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
aseptischer/ septischer Verbandswechsel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorbereiten auf OP	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übernahme aus OP und Aufwachraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgang mit Drainagesystemen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
EKG anlegen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
OP-Vorbereitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Isolierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fixierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Ambulante Pflege

	Wurde mir erklärt.	Habe ich kennen-gelernt	Habe ich unter Anleitung gemacht/ teilgenommen
Arten der häuslichen Pflege (Intensiv/ Palliativ/ Psychiatrisch/ Familienpflege/ Kinder)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
gesetzliche Grundlagen + Finanzierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Verordnung häuslicher Pflege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
Tourvorbereitung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tourablauf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kommunikationsstruktur: Pflegedienst-Patient-Hausarzt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	
hauswirtschaftliche Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Pflegephänomene/ Erkrankungen sehen

	Wurde mir erklärt.	Habe ich gesehen.
Dekubitus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kontraktur	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pneumonie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Thrombose	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hernie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ileus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Varizen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
KHK	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Herzinsuffizienz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schlaganfall	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

M. Parkinson	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Demenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Diabetes mellitus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
COPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Depression	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schizophrenie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Suchterkrankung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angst	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schmerz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Atemnot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verwirrtheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Inkontinenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schlafstörung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übelkeit/ Erbrechen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fatigue	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Immobilität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Flüssigkeitsdefizit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weitere:		

Berlin, Mai 2017

© **Hartmannbund**  
 Verband der Ärzte Deutschlands e. V.  
 Kurfürstenstr. 132  
 10785 Berlin

Ansprechpartner: Patrik Benzler, Leiter Referat  
 Medizinstudium und ärztliche Weiterbildung  
 Telefon 030 206208-0  
 Telefax 030 206208-29  
 E-Mail: [hb-info@hartmannbund.de](mailto:hb-info@hartmannbund.de)  
[www.medizinstudierende-im-hartmannbund.de](http://www.medizinstudierende-im-hartmannbund.de)